

Ladeinfrastruktur mit Leistungsbewirtschaftung für Mehrfamilienhäuser

Beitragsbedingungen und Hinweise:

- › Förderberechtigt ist die Grundinfrastruktur für Ladestationen von Elektroautos, mit welcher eine Bewirtschaftung der elektrischen Leistung möglich ist.
- › Die Anlage muss den Anforderungen des Merkblattes SIA 2060 «Infrastruktur für Elektrofahrzeuge in Gebäuden» entsprechen und die Ausrüstung von mindestens 8 Ladestationen zulassen (siehe Beiblatt). Die Ausrüstung kann etappiert zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.
- › Die Anlage muss sich auf dem Gebiet des Bezirks Küssnacht befinden. Massgebend ist dabei der Standort des Gebäudes, nicht der Wohn- oder Geschäftssitz des Eigentümers.
- › Das Förderprogramm gilt für bestehende Bauten und Neubauten.
- › Beitragsberechtigt sind nur Anlagen, deren Gesuch **vor Baubeginn** durch den Bezirk genehmigt wurde.

Beitragssatz und Zusicherung:

- › Für den Einbau der Ladeinfrastruktur wird ein fixer Beitrag von Fr. 1000.-- ausgerichtet.
- › Die Beitragszusicherung erfolgt durch das Ressort Planung, Umwelt und Verkehr im Rahmen des bewilligten Budgets. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderbeiträge.
- › Rückwirkend werden keine Beiträge ausbezahlt. Zu Unrecht ausbezahlte Beträge sind zurückzuerstatten.
- › Die Abgabe des Berichtes zur Elektroinstallationskontrolle (SiNa) löst die Zahlung der Fördergelder aus.
- › Zur Kontrolle über die Einhaltung der Subventionsbedingungen und zur Qualitätssicherung werden vor der Auszahlung stichprobenweise Abnahmekontrollen durchgeführt.

Vorgehen:

1. Das Formular ist vollständig auszufüllen und mit allfälligen Beilagen vor Baubeginn bei der Umweltstelle des Bezirks einzureichen.
2. Das Gesuch wird in der Regel innerhalb eines Monats behandelt. Mit dem Bau muss innerhalb eines Jahres nach Gesuchantrag begonnen werden und er muss spätestens nach zwei Jahren abgeschlossen sein. Nach Ablauf erlischt die Zusicherung entschädigungslos. Das Gesuch inklusive eingereichter Unterlagen ist verbindlich. Wesentliche Änderungen sind zu melden.
3. Die Fertigstellung der Installation ist der Umweltstelle mittels Bericht zur Elektroinstallationskontrolle (SiNa) zu melden. Die Auszahlung erfolgt anschliessend im Rahmen der bewilligten Budgetmittel.

Dieses Fördergesuch gilt nur für das Förderprogramm des Bezirks Küssnacht. Allfällige Fördergesuche beim Kanton Schwyz sind separat einzureichen.

Auskunft

zum Fördergesuch:

Umweltstelle Küssnacht, Tel.041 854 02 27, stefanie.weiss@kuessnacht.ch

bei technischen Fragen:

Energieberaterverein Küssnacht, Tel. 041 850 51 91, info@energieberater-kuessnacht.ch

Fördergesuch **Ladeinfrastruktur** mit Leistungsbewirtschaftung

(wird vom Bezirk ausgefüllt)

Eingang des Gesuchs

Registriernummer

Gesuchstellende / -r

Firma

Vorname / Name

Adresse

PLZ / Ort

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Bank / Post, Konto-Nr.

IBAN

Gebäudestandort

Identisch mit Gesuchsteller

Firma / Name

Adresse

PLZ / Ort

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Grundstücksnr. (KTN)

Gebäudenr. (EGID)

Ladeanlage

Anzahl Parkplätze im Gebäude
oder auf Betriebsgelände

Anzahl vorgesehene Parkplätze
für Elektrofahrzeuge

Anzahl betriebsbereite
Ladestationen

Elektroinstallateur (Name,
Adresse, Kontaktdaten)

Zeitplan

Datum:

Bemerkungen:

Baubeginn

Inbetriebnahme

Der Gesuchstellende / -r bestätigt mit seiner Unterschrift die Förderbedingungen zur Kenntnis genommen und eingehalten zu haben:

Ort, Datum

Unterschrift

Das Gesuch ist einzureichen bei:

Bezirk Küssnacht, Ressort Planung, Umwelt und Verkehr, Seeplatz 2/3, Postfach 176, 6403 Küssnacht
oder per E-Mail an stefanie.weiss@kuessnacht.ch



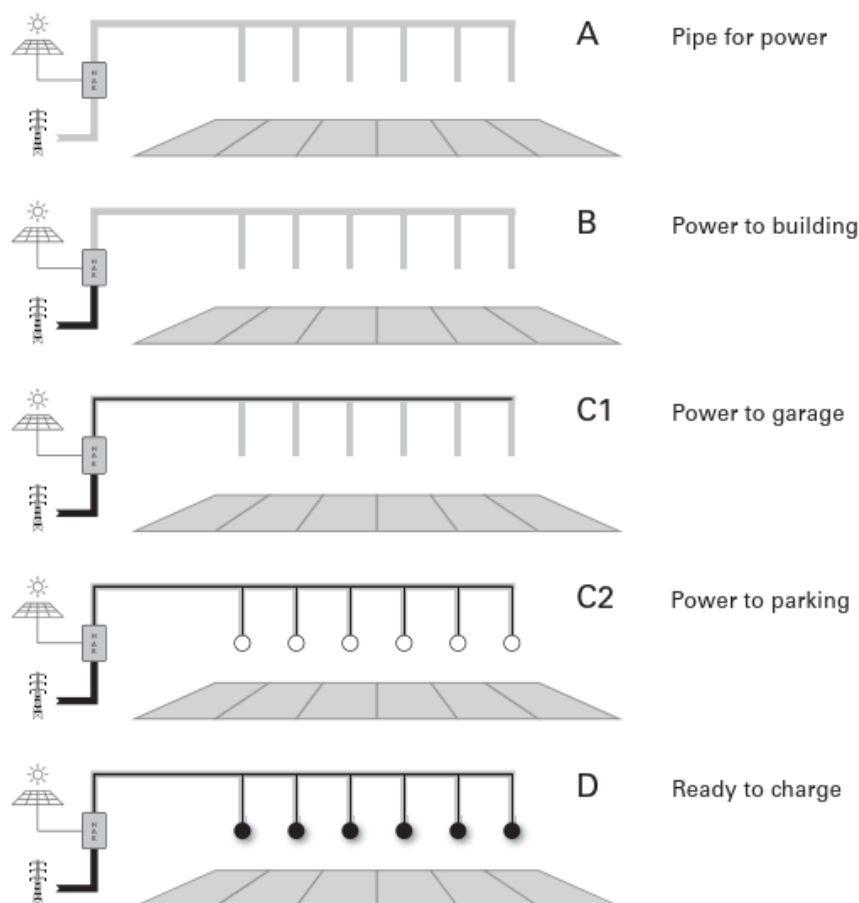
Energiestadt

Küssnacht am Rigi

unser Beitrag für die Zukunft

Fördergesuch **Ladeinfrastruktur** mit Leistungsbewirtschaftung
Beiblatt Anforderungen nach SIA 2060

Figur 2 Grafische Darstellung der möglichen Ausbaustufen



Anzahl Parkplätze total: _____

Ausbaustufe	Anforderung	Min.	Anzahl	erfüllt	nicht erfüllt
A Pipe for power	Leere Leitungsinfrastruktur für Elektrizität und für Kommunikation Platzreserve Verteiler für Schutzeinrichtungen und Stromzähler	100 %		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B Power to building	Anteil der Parkplätze, für deren Elektrifizierung die Dimensionierung der Anschlussleitung ausreichen muss	> 60 % min. 8*		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C1 Power to garage	Anteil der elektrischen Erschliessung (horizontale Zuleitung unmittelbar zu den Parkplätzen)	> 60 % min. 8*		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D Ready to charge	Anteil/Anzahl betriebsbereiter Ladestationen	20 %, min. 2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

*Zusatzbedingung Bezirk Küssnacht für Förderbeiträge

Adresse Anlage: _____

Datum, Unterschrift Installateur: _____